

EnWave – Änderungen im Kaufvertrag beschlossen



Die Trocknungs-Technologieexperten für Lebensmittel, Medizin, aber auch medizinisches Cannabis der EnWave Corporation (ISIN: CA29410K1084 /TSX-V: ENW) haben einer Änderung eines Gerätekaufvertrags mit Medican Organic Inc., einer Tochtergesellschaft der The Green Organic Dutchman Holdings Ltd. (TGOD), zugestimmt.

Demzufolge wurde der am 26. März 2019 abgeschlossene Vertrag über drei 120 kW ‚Radiant Energy Vacuum‘-Maschinen (‚REV™‘), mit optionaler Zusatzausrüstung wie Roboterarmen, für die Installation in TGOD´s kanadischem Werk in Valleyfield, aus nicht näher genannten Gründen auf nur noch eine reduziert. Die Inbetriebnahme der zuerst bestellten 60 kW ‚REV™‘-Maschine ist bereits für die kommenden Monate geplant.

Immerhin entsteht EnWave - <https://www.commodity-tv.com/play/enwave-targeting-profitability-in-2020-signed-joint-development-deal-with-gea-lyophil/> - kein nennenswerter finanzieller Schaden. Denn TGOD hat EnWave die erste 120 kW ‚REV™‘-Maschine vollständig und die anderen beiden Maschinen bereits angezahlt. Die Anzahlungen für die beiden nicht abgenommenen ‚REV™‘-Maschinen werden nicht zurückgezahlt, und decken somit alle bisherigen Herstellungskosten ab, einschließlich einer akzeptablen Ausfallentschädigung. Somit hat EnWave jetzt bereits zwei vorgefertigte 120 kW ‚REV™‘-Maschinen auf Lager, die im Bedarfsfall sehr schnell an Kunden in der Cannabis- oder Lebensmittelbranche ausgeliefert werden können.

Das kommerzielle, gebührenpflichtige Lizenzabkommen zwischen EnWave und TGOD läuft allerdings weiterhin wie vereinbart. TGOD beabsichtigt, die durch ‚REV™‘ ermöglichten betrieblichen Vorteile für die hochpräzise, kontrollierte und schnelle

Dehydration von Cannabis wirksam einzusetzen. EnWave geht davon aus, noch im Geschäftsjahr 2020 die ersten Lizenzgebühren von TGOD zu erhalten.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.